

## Medienmitteilung

# Tunnelklang im Netz

## Pro Helvetia startet Musikprojekte zu den Neat-Baustellen

Im Rahmen des Projekts **Galerie 57/34.6 km** bringt die Schweizer Kulturstiftung Pro Helvetia die Neat-Baustellen an Gotthard und Lötschberg zum Klingen. Das Programm startet am 4. Dezember 2003, dem Tag der Schutzheiligen der Tunnelbauer, Santa Barbara. Die Komponistin Mela Meierhans hat auf der Webseite [www.gallerie-ph.ch](http://www.gallerie-ph.ch) eine interaktive Tunnelklangwelt aufgebaut. Ein CD-Projekt mit Tunnelklängen, eine Konzertreihe sowie Klanginstallationen folgen im kommenden Jahr.

Per Mausclick kommt der Tunnel ins Büro. Schienenstränge klingen, und Sprachengewirr bringt Leben ins stille Kämmerlein. Die Neat-Baustellen an Gotthard und Lötschberg können ab 4. Dezember 2003 auf [www.gallerie-ph.ch](http://www.gallerie-ph.ch) sinnlich erlebt werden. Auf der Galerie-Webseite von Pro Helvetia haben die Schweizer Komponistin **Mela Meierhans** (1961) und der Medienkünstler **Roger Rappich** (1963) eine Tunnelklangwelt aufgebaut. Die Besucherinnen und Besucher spazieren durch einen virtuellen Tunnel und aktivieren so eine interaktive Komposition aus Geräuschen und Stimmen. Mela Meierhans arbeitet regelmässig mit visuellen und darstellenden Künstlern zusammen und ist bekannt für ihre «interaktiven Partituren».

Weitere Musikprojekte begleiten im kommenden Jahr das Geschehen um die Tunnelbaustellen: **CD «construction sonor»**: Musiker aus allen Regionen der Schweiz und aus den umliegenden Ländern begegnen sich auf diesem Konzeptalbum, das verschiedene Spielarten der elektronischen Musik integriert. Balduin, Luigi Archetti, Intricate, Monolake, Christian Fennesz, Günter Müller, Boris Blank (Yello) und weitere bearbeiten Geräusche, die der Schweizer Tonkünstler Bernd Schurer (Domizil) auf den Neat-Baustellen aufgenommen hat. Anschliessend treten diese Musiker in einer **Konzertreihe** in verschiedenen Formationen zwischen Berlin und Bodio, Zürich und Altdorf, Brig und Mailand auf. **Klanginstallationen** entlang der Neat-Strecke und ein **Klangwaggon** in Zusammenarbeit mit den 2004 in der Schweiz stattfindenden World New Music Days ergänzen das Programm.

Mit ihrem vor zwei Jahren gestarteten Kulturprojekt **Galerie 57/34.6 km** setzt Pro Helvetia in den Gebieten der Neat-Grossbaustellen künstlerische Akzente. Welten begegnen sich, wenn portugiesische oder ägyptische Tunnelbauer in Schweizer Berggebieten arbeiten. Länder rücken zusammen, wenn schnelle Züge die Alpen durchqueren. Dies wirft Fragen auf, die Künstlerinnen und Künstler kreativ umsetzen.

### Kontakt:

Katja Stier, Projektleiterin □ construction sonor, Tel. 01 267 71 84  
[kstier@pro-helvetia.ch](mailto:kstier@pro-helvetia.ch)